



Erfolgreicher Messestand Schwerpunkt: nachhaltige Etiketten- lösungen, Graspapier

Die Schwäbisch Haller Druckerei Oscar Mahl fertigt seit Anfang der 1990er Jahre Etiketten jeder Art, vom einfachen Blanko-Etikett für die Logistik bis zum hochwertig bedruckten Schmuck-Etikett für die Produktausstattung. Pro Jahr werden über eine Milliarde Haftetiketten für den deutschen und angrenzenden europäischen Markt im Flexo-, Offset- und Digitaldruck gefertigt.

Auf der FachPack 2018 präsentierte das Unternehmen vor allem Speziallösungen. Dazu zählen mehrlagige Multilayer-Etiketten für mehr Platz auf den Etiketten. Oft reicht der Raum für mehrsprachige Texte, Anwendungshinweise, Kennzeichnungen von Gefahrstoffen, weitere Sicherheitshinweise und Werbeaktionen nicht aus. Die Multilayer-Etiketten schaffen mehr Platz für Kommunikation und Information auf kleinster Fläche. Sie sind wiederverschließbar und werden als 3-seitiges Etikett kostengünstig in einem Druckdurchgang gefertigt. Eine weitere, preiswerte Lösung sind Wickel-etiketten mit bis zu 33 Prozent mehr Platz als bei einfachen Etiketten. Multilayer- und Wickel-etiketten der Druckerei Mahl sind auf Haushaltsreinigern und chemischen Erzeugnissen, auf Lebensmittelverpackungen und Gesundheitsprodukten zu finden.

Zudem zeigte das Unternehmen Inkjet-Haftetiketten für den wässrigen Inkjet-Druck. Angeboten wird ein breites Programm an speziellen inkjetfähigen Papieren und Folien, ob glänzend oder matt, in unterschiedlichen Stärken und Grammaturen.

Weitere Spezialitäten sind Nassleim-Etiketten für Dosen und ganz neu: Etiketten aus Graspapier. Das Graspapier wurde von der Papierfabrik Scheufelen in Lenningen entwickelt. Zur Herstellung werden 50 % Frischfasern aus sonnengetrocknetem Gras der Schwäbischen Alb verwendet. Im Vordergrund steht dabei die Herstellung unter möglichst geringer Umweltbelastung. Diese beruht auf einem sehr niedrigen industriellen Wasserbedarf, einer massiven Energieersparnis von bis zu 80 % pro Tonne Frischfasermaterial und dem kompletten Verzicht auf Prozesschemikalien. Das Graspapier ist somit eine echte Alternative für die Etikettierung von nachhaltigen und umweltschonenden Produkten.